



Jahresbericht 2020





Vorwort

2020 – ein besonderes Jahr mit besonderen Herausforderungen. Für uns alle. Knackpunkt traf es in jener Weise, dass ständig neu geplant werden musste, um dann die Planung wieder verwerfen zu müssen und neu zu planen. Letztendlich gab es kaum Veranstaltungen, alle Workshops für Auftraggeber*innen und Persönliche Assistent*innen fanden nicht statt.

Menschen mit Behinderung müssen dennoch oder gerade jetzt endlich ein gleichberechtigter Teil der Gesellschaft sein. In allen Bereichen!

Entstehung

Mit dem **18. April 2012** wurde seitens der Vereinsbehörde offiziell die Vereinstätigkeit genehmigt und somit aufgenommen. Dieser Tag gilt als offizieller Geburtstag von „**knack:punkt – Selbstbestimmt Leben Salzburg**“.

Vereinsstruktur

Der Vorstand im Jahr 2020:

Obfrau:	Monika Schmerold
Schriftführerin:	Sonja Schwaighofer
Kassier:	Manfred Gabauer
Beirat des Vorstandes:	Erich Girlek
	Eringard Kaufmann
	Elisabeth Krenner
	Andrea Mielke
	Sonja Stadler



Im Jahr 2020 gab es eine Anstellung im Ausmaß von 12 Wochenstunden, besetzt mit einer Person mit Behinderung. Weiter eine Person mit 8 Wochenstunden (geringfügig), ebenso eine Person mit Behinderung.

Alle über das Wochenkontingent hinausgehenden Stunden wurden/werden von beiden Personen zusätzlich und ehrenamtlich geleistet.

Alle weiteren hier genannten Personen standen mit ihrem Wissen und ihrer Zeit 2020 dem Verein ehrenamtlich zur Seite.

Mitgliederstand zum 31.12.2020:

78 Mitglieder

Ordentliche Mitglieder: 61

Außerordentliche Mitglieder: 14

Unterstützende Mitglieder: 3

3

Räumlichkeiten und Barrierefreiheit

Das Büro in der Aigner Straße 69 ist öffentlich gut erreichbar. S-Bahn-Station, Bahnhof sowie die Obus-Haltestelle befinden sich direkt vor der Tür. Ebenso befindet sich ein Taxistand wenige Schritte von der Eingangstür entfernt. Das Büro ist über einen Aufzug barrierefrei erreichbar. Es verfügt über ein großemäßig (fast) barrierefreies WC. Ein großer Raum mit einer Besprechungstischanlage für ca. 11 Personen, einer im Raum integrierten „Büroecke“ und eine Miniküche komplettieren das Büro.

Generalversammlung



Am 07.08.2020 fand unsere 7. Generalversammlung im Bienenlieb Salzburg statt. Der Vorstand wurde bei dieser Versammlung wieder gewählt. Wir haben zwei neue Rechnungsprüfer*innen aufgenommen. Ebenso gab es bei dieser Sitzung noch eine Statutenänderung bei Punkt 3 – Mitgliedschaft:

3.1 Ordentliche Mitglieder sind Personen mit Behinderung, gleich welcher Art und Ausprägung, unabhängig von einem amtlichen oder ärztlichen Nachweis.

Vorstandssitzungen

2020 traf sich der Vorstand zu drei Vorstandssitzungen.

Beratung bzw. Peer-Beratung

2020 wurden 147 Beratungsgespräche geführt. Dazu kommen Zeiten für Recherche, Telefonate mit Behörden, Ämtern, Träger und Wohnbaugesellschaften. Die Beratungen fanden teils mit Betroffenen, teils mit Angehörigen statt. Sie erfolgten persönlich, telefonisch, per Email oder Messenger/Chat. Davon waren 7 Beratungsgespräche aufsuchend bzw. begleitend zu Ämtern oder Terminen.

Einige Beratungen erfolgten über mehrere Monate bzw. dauern sie noch an. Bei manchen Klient*innen gibt/gab es Multiproblemlagen.

Die Themen waren Ausbildung, Arbeit, Belastungszustände von Angehörigen, Probleme mit oder Wunsch nach Persönlicher Assistenz oder Persönlicher Assistenz am Arbeitsplatz, Hilfsmittelversorgung, geplante Übersiedelung nach Salzburg, Übersiedelung von Salzburg in ein anderes Bundesland, Fragen zu Diskriminierung, finanzielle Probleme, Wegfall der Familienbeihilfe, Pflegegeldantrag, barrierefreier Badumbau, Behindertenausweis und §29b-Ausweis, sowie fehlende soziale Kontakte.



Durch die Corona-Pandemie fanden die Peer-Beratungen hauptsächlich telefonisch statt.

Schriftverkehr

Knackpunkt erhielt 2020 sehr viele Emails. Nicht alle waren wichtig. Sie mussten aber dennoch gelesen werden, um sicher zu gehen, dass es sich nicht um etwas Wichtiges handelt. Die wichtigen Emails wurden schnellstmöglich beantwortet und/oder weitergeleitet.

Neben den Anfragen zur Beratung gab es Anfragen zu Informationsbesuchen im Verein, Interviews für Radio und Zeitungen, Interviews für Bachelor-Arbeiten, Abschlussberichten und Evaluierungen. Dazu kamen die üblichen organisatorischen Mails zB Erinnerungsmails zur Einzahlung der Mitgliedsbeiträge, Veranstaltungshinweise, Vorbereitung der Generalversammlung, zur Büroreinigung oder Abklärungen mit dem Vermieter, also allgemein um den Betrieb des Vereinsbüros aufrecht zu halten.

Und es gab Mails um unseren Vereinszweck laut §2 der Statuten von knack:punkt zu erfüllen. Hier zur Erinnerung auszugsweise aus den Statuten:

§ 2 Zweck des Vereins

- (1) Der Verein ist unabhängig von politischen Parteien, Religionsgemeinschaften, Kirchen und speziellen Weltanschauungen.
- (2) Der Verein ist gemeinnützig und nicht auf Gewinn ausgerichtet.
- (3) Zweck des Vereins ist es, die organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, die Menschen mit Behinderungen, Lernschwierigkeiten und/oder chronischen Erkrankungen ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen und ihre Selbstorganisation unterstützen.



(4) Vertretung der Interessen von Menschen mit Behinderungen, Lernschwierigkeiten und/oder chronischen Erkrankungen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene durch Vernetzungsarbeit.

(5) Durchsetzung, Umsetzung und Monitoring der UN-Konvention für Menschen mit Behinderungen, Lernschwierigkeiten und/oder chronischen Erkrankungen, insbesondere zu leben und zu wohnen wie, wo und mit wem sie wollen.

(6) Im Einzelnen soll der Verein in folgenden Bereichen Initiativen setzen:

- Maßnahmen zur Verbesserung der Wohn- und Lebensverhältnisse von Menschen mit Behinderungen, Lernschwierigkeiten und/oder chronischen Erkrankungen
- Aufzeigen von Barrieren die Menschen mit Behinderungen, Lernschwierigkeiten und/oder chronischen Erkrankungen an der selbstbestimmten Teilhabe am öffentlichen Leben hindern
- Unterstützung von Initiativen, die infrastrukturelle und geistige Barrieren beseitigen

So gab es Emails zu folgenden Themen:

- k Anfragen über die Möglichkeit von Persönlicher Assistenz
- k Anfrage zur Unterstützung bei Theaterprojekten
- k Anfragen zur Barrierefreiheit
- k Beantworten und Weiterleiten von Fragebögen
- k Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen und Novellen
- k Unterstützungsschreiben
- k Teilnahme und Weiterleitung von Petitionen
- k Vermailen von themenspezifischen Einladungen
- k Schreiben von Leserbriefen
- k ...
- k ...
- k ...

Peergruppen-Treffen

In den 60er Jahren war Ed Roberts einer der ersten Menschen mit Behinderung der ein Selbstbestimmtes Leben mit Persönlicher Assistenz für sich umsetzte. Durch dieses Umsetzen machte er andere Menschen auf



sein Tun neugierig. Er verstand es auch andere Menschen mit den unterschiedlichsten Behinderungen für seine Vision von einem selbstbestimmten Leben zu begeistern.

Diese Begeisterung drückte sich in zahlreichen Gesprächen aus, die Frauen und Männer mit einer Behinderung miteinander führten. Der Inhalt dieser Gespräche war geprägt von den Erlebnissen und Problemen, die die Menschen durch ihre Behinderungen haben und hatten. Der gemeinsame Lebenshintergrund (des Behindert-seins) machte ihnen bewusst, dass sie Peers sind. Sie lernten schnell den Peergedanken positiv für sich zu nützen.

Um diesen Gedanken fortzuführen, hat der Verein **knack:punkt – Selbstbestimmt Leben Salzburg** auch im Jahr 2020 Peergruppen-Treffen angeboten. Ziel ist es, in einem ungezwungenen Rahmen, über die eigenen Hürden des Alltags sprechen zu können und sich gegenseitig auszutauschen.

Durch die Corona Situation konnten leider nur vier Treffen stattfinden.

Projekt „Weil ich eine Frau bin“

Das Konzept „Weil ich eine Frau bin“ wurde von Sonja Stadler mit Unterstützung von Barbara Schubert und Helga Kontriner erstellt. Ziel dieses Projektes ist es, junge Frauen mit Behinderung im Alter von 16 bis 26 Jahren zu ermutigen selbstbestimmt zu leben, sich selbst wahrzunehmen und für sich selber zu sprechen. Sie sollen entdecken, was sie selber wollen und was sie einfordern können und sollen.



Die Stärkung und Begleitung unserer Teilnehmer*innen findet im Rahmen einer Workshopreihe statt. Die Themen orientieren sich speziell an den Lebenswelten von jungen Frauen mit Behinderungen. Sie sollen in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden, um sich selbst vertreten zu können und in der Teilhabe am öffentlichen Leben ungehindert teilnehmen zu können. Im Rahmen des Projekts fanden 2020 folgende Workshops statt:

- k** „Die Welt ist bunt 1“
- k** „Zukunftplanung“
- k** „Die Welt ist bunt 2“
- k** „Kleider machen Leute“

Der Soroptimist International Club Salzburg unterstützt dieses Projekt mit einem großzügigen Beitrag von 3.000 EUR.

Der Soroptimist International Club Salzburg gehört zur gleichnamigen, weltweiten Bewegung, die sich für die Belange von Frauen in allen Lebensbereichen einsetzen.

Start im Februar 2020 – Knackpunkt Newsletter

Mit Februar 2020 wurde erstmal unser neuer Newsletter versendet. Unter dem Motto: „Bleiben Sie informiert“. Der Newsletter erscheint jeden ersten Dienstag im Monat. Im Newsletter stehen regelmäßig neue Infos und Tipps. Wer sich gerne anmelden möchte, kann sich auf unserer Webseite unter dem Button „Anmeldung zum Newsletter“ eintragen.

Website



Bis zum 31.12.2020 gab es auf der Homepage rund 239.000 Zugriffe. Die Website wird regelmäßig aktualisiert und mit den neuesten Infos versehen.

Facebook

Viele Menschen mit Behinderung nutzen gerne Facebook, um informiert zu bleiben. Wir haben uns zur Aufgabe gestellt, über Facebook möglichst regelmäßig wichtige Informationen oder Hinweise weiterzugeben.

Zum 31.12.2020 hatte Knackpunkt 678 Abonnent*innen.

Chronik 2020

Hier eine Auflistung unserer Tätigkeiten. Die Liste enthält keine Daten zu Beratungen. Diese wurden bereits gesondert genannt.

13.01.2020	Arbeitstermin Land Salzburg (Mag.a Kinzl-Wallner)
20.01.2020	Arbeitstermin Land Salzburg (Mag.a Kinzl-Wallner)
22.01.2020	Ausschuss Landtag Expert*innen-Einladung "Sonderbericht Volksanwaltschaft"
27.01.2020	Multi-Stakeholder-Workshop zur Umsetzung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) zur Bekämpfung von Armut und Ungleichheit
04.02.2020	Der erste Knackpunkt-Newsletter wird vermailt (folgend jeweils am ersten Dienstag im Monat)
04.02.2020	Vernetzungstreffen mit ProMente AASS
12.02.2020	Inklusionsbeirat Stadt Salzburg
19.02.2020	Vortrag bei "BiBer"
02.03.2020	Fachgespräch Persönliche Assistenz, Behindertenanwalt Wien
06.03.2020	Infostand am Pflagefest in Saalfelden
13.03.2020	CoVID19 - das Unglaubliche nimmt seinen Anfang
20.03.2020	Start der Organisation von Schutzmasken
09.04.2020	Abholung und Verteilung von Schutzmasken für PA's im DG-Modell



17.04.2020	Abholung und Verteilung der Mund-Nasen Schutzmasken für Auftraggeber*innen im DG Modell
27.04.2020	Abholung und Verteilung von Handschuhen und Desinfektionsmittel für Auftraggeber*innen im DG Modell
08.05.2020	Geplante Generalversammlung + Wahlen -> Absage wg. Corona-Maßnahmen
18.05.2020	Erste F2F-Beratung (face to face - persönlich) seit Beginn der Pandemie
19.05.2020	Einreichung des Projektes "Weil ich eine Frau bin" zum Inklusionspreis der LH
17.06.2020	Demo vor Chiemseehof "Kostenreduzierter Wohnbau"
17.06.2020	Abgabe Stellungnahme "Kostenreduzierter Wohnbau"
17.06.2020	Abgabe Stellungnahme Novellierung "Sozialhilfegesetz"
18.06.2020	Webinar Modul 1 "Einführung in die PA"
24.06.2020	Demo vor Chiemseehof "Kostenreduzierter Wohnbau"
29.06.2020	Webinar Modul 1 "Einführung in die PA"
30.06.2020	Termin mit LR Schwaiger - Bf im Wohnbau
08.07.2020	Demo vor Chiemseehof "Kostenreduzierter Wohnbau"
07.08.2020	Generalversammlung und Vorstandswahl
01.09.2020	Vorstandssitzung
29.09.2020	Klagsverband Wien: Klausur und GV
07.10.2020	Demo vor dem Chiemseehof "Kostenreduzierter Wohnbau"
28.10.2020	Abholung und Verteilung von Schutzmasken für PA's im DG-Modell
30.10.2020	PA Schulung Modul 3
03.11.2020	CoVID19 - Lockdown light
16.11.2020	CoVID 19 -kompletter Lockdown Nr. 2
30.11.2020	Abholung und Verteilung von Schutzmasken für PA's im DG-Modell
07.12.2020	CoVID 19 - "Lockdown light geht weiter"



Mitgliedschaften

Knackpunkt ist Mitglied bei ...

- k** SLIÖ – Dachverband Selbstbestimmt Leben Initiativen Österreich
- k** Klagsverband Österreich
- k** Plattform Menschenrechte Salzburg
- k** Behindertenbeirat Stadt Salzburg
- k** Inklusionsbeirat Land Salzburg

Diese Mitgliedschaften sind alle sehr wichtig, da sie das Knackpunkt-Netzwerk immens erweitern. Es erweitert die Möglichkeiten, Anliegen verstärkt zu präsentieren und einzufordern. Über den Klagsverband hat Knackpunkt eine wichtige Anlaufstelle bei rechtlichen Fragen.

Das Beste zum Schluss

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Mitgliedern, die uns durch ihre Mitgliedschaft und ihr Mitmachen unterstützen. Sie sind unsere wichtigsten Pfeiler, die den Verein tragen, weiterführen und ihn entwickeln lassen.

Danke auch für das positive Feedback, das uns nicht nur via Facebook erreicht. Es zeigt uns, dass unser Tun verfolgt wird, dass wir gebraucht werden und sich die Anzahl unserer Interessierten und Nutzer*innen täglich erweitert. Das freut uns und bestärkt uns in unserem Tun!

Durch eure Rückmeldungen und Anfragen wird uns stets aufs Neue bestätigt, wie wichtig unsere Arbeit für die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung ist. Das treibt uns voran, stärkt Knackpunkt und lässt den Verein stetig wachsen. So sind wir in der Lage unsere Rechte gestärkt einzufordern.



knack:punkt – Selbstbestimmt Leben Salzburg
Aigner Strasse 69, 5026 Salzburg
ZVR 489305500
www.knackpunkt-salzburg.at

Danke auch an unsere Fördergeber*innen und Sponsor*innen.

Gefördert aus den Mitteln von:



Sponsoring des Projekt „Weil ich eine Frau bin“:

12

